

Vorschlag für einen Text im Pfarrblatt und in der Lokalzeitung

Kolumbien

Aus- und Weiterbildung

Seit ihrer Gründung sorgt die Vicaría del Sur der Diözese Florencia in Caqueta dafür, dass Laien in ihren Gemeinden aktiv werden. Wegen des zunehmenden Anbaus von Drogen und deren Bekämpfung im Rahmen des Plan Colombia ist das Leben in der Provinz härter geworden: es sind bewaffnete Gruppierungen unterwegs, welche die Menschen vertreiben und ihre Kokafelder zerstören. Das Pastoral-Team des Vikariats, das sich aus Priestern, Ordensfrauen und Laien zusammensetzt, begleitet diese Gemeinden. Unter anderem bildet es Animatorinnen und Animatoren aus, welche die Familien bei der Suche nach Lösungen unterstützen.

Ausserdem leitet das Vikariat ein Bildungsprogramm für Gemeinderäte und andere Führungspersonen. Diese lernen durch das Projekt ihre Rechte und Pflichten kennen und werden motiviert, sich in den Dörfern aktiv für bessere Lebensbedingungen einzusetzen.

focus | kolumbien

Weltweite Hilfe

In 16 Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas unterstützt das christliche Hilfswerk FASTENOPFER Projekte und versucht auch das Bewusstsein für Ungerechtigkeiten zu schärfen. Der Wegweiser unserer Arbeit ist das Evangelium.

Hilfe zur Selbsthilfe

Seit über 40 Jahren unterstützt Fastenopfer Menschen, die ihre Zukunft selber in die Hand nehmen. Die Erfahrung hat gezeigt: Ein Projekt wirkt nur dann nachhaltig, wenn es von einer Gemeinschaft getragen wird. Daher zielt das Fastenopfer auf die Stärkung von lokalen Dorfstrukturen und anderen Gruppierungen, in denen sich Menschen engagieren.

Wir brauchen Ihre Hilfe

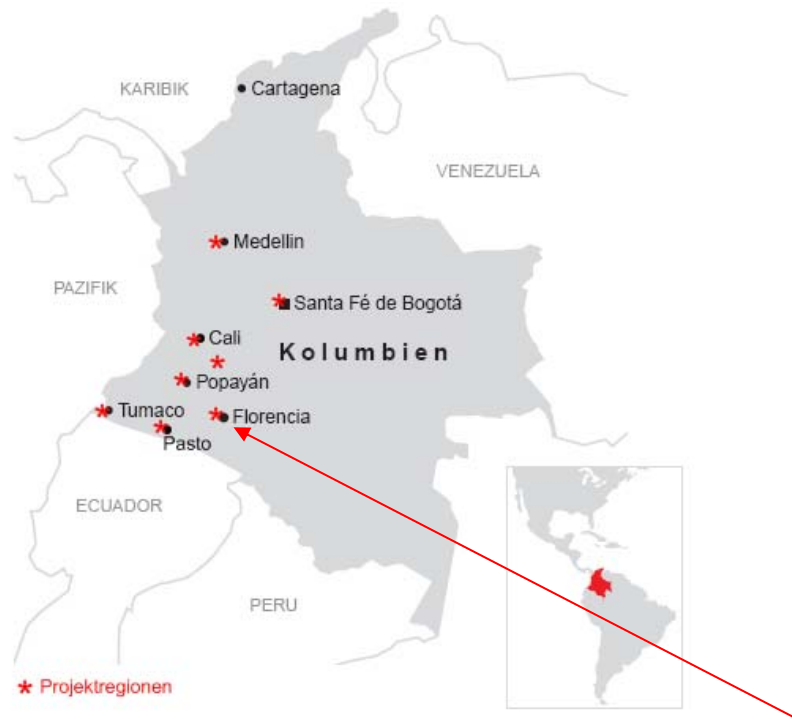
Mit Ihrer Unterstützung können Menschen, die unter Hunger, Armut, Krieg und Krankheit leiden, selber ihre Lebensbedingungen verbessern.

 **FASTENOPFER WIR TEILEN**
Alpenquai 4, Postfach 2856, 6002 Luzern
Tel. 041 227 59 28, Fax 041 227 59 10
E-Mail: projektservice@fastenopfer.ch
Internet: www.fastenopfer.ch
Postcheck 60-19191-7

Wir danken herzlich für Ihre Spende.



Aus- und Weiterbildung



Einige Daten zu Kolumbien

Staatsname: Republik Kolumbien

Hauptstadt: Santafé de Bogotá

Fläche: 1'141'748 Mio km² (41'285)

Bevölkerung: 45.58 Mio (7.491)

Bevölkerungsdichte 40 Einw./km² (181)

Sprachen: Spanisch; indigene Sprachen (Chibcha und Ketschua)

Alphabetisierung: 93.7% (99.6)

Ethnische Struktur :86 Mestizen, Weiße, Mulatten, 10,5% Schwarze, 3,4% Indigene (87 Völker), Roma

Religion: 92,4% Katholiken; Minderheiten von Protestanten und Juden

Kindersterblichkeit: 2,1% (0,5)

In Klammern Vergleich zur Schweiz (2009 Fischer Almanach)



Aus- und Weiterbildung

Seit ihrer Gründung sorgt die *Vicaría del Sur* der Diözese Florencia in Caqueta dafür, dass Laien in ihren Gemeinden aktiv werden. Wegen des zunehmenden Anbaus von Drogen und deren Bekämpfung im Rahmen des *Plan Colombia* ist das Leben in der Provinz härter geworden: es sind bewaffnete Gruppierungen unterwegs, welche die Menschen vertreiben und ihre Kokafelder zerstören. Das Pastoral-Team des Vikariats, das sich aus Priestern, Ordensfrauen und Laien zusammensetzt, begleitet diese Gemeinden. Unter anderem bildet es Animatorinnen und Animatoren aus, welche die Familien bei der Suche nach Lösungen unterstützen.

Ausserdem leitet das Vikariat ein Bildungsprogramm für Gemeindeführer und andere Führungspersonen. Diese lernen durch das Projekt ihre Rechte und Pflichten kennen und werden motiviert, sich in den Dörfern aktiv für bessere Lebensbedingungen einzusetzen.